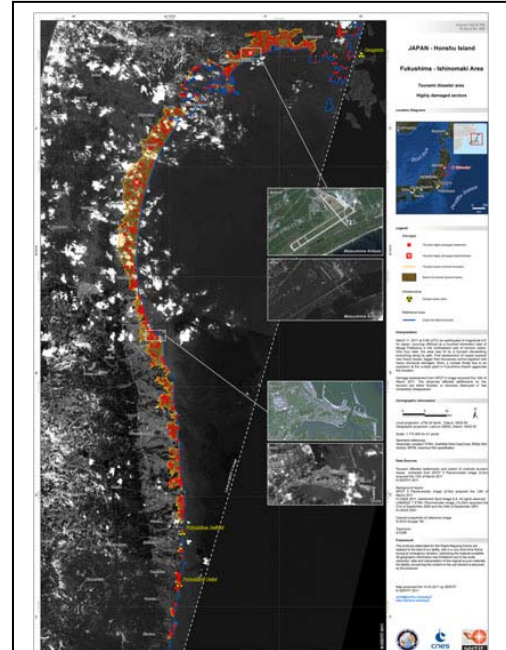




Dringende Reaktion auf die Katastrophen: der Notfallkartenproduktionsdienst vom SERTIT besteht die ISO 9001 Zertifizierung

Nach 10-jahrelangen Entwicklungen, mehr als 100 Einsätze in der ganzen Welt und mehr als 1000 Notfallkarten bietet der SERTIT, ein Forschungsinstitut der Straßburger Universität, den besten Service für die öffentlichen Dienste bei Hauptkatastrophen. Wir haben vor kurzem den Zertifikat ISO 9001 erhalten, deren Text unser Know-how krönt: „Notfallkartenproduktion für Zivilschutzämter, die innerhalb von 6 Stunden nach Empfang der ersten Satellitenbilder ausgeliefert werden“.

Es ist der nächste Schritt in der Entwicklung des Forschungsinstituts, die von der regionalen Regierung (Région Alsace, Communauté Urbaine de Strasbourg, Conseil Général du Bas-Rhin) stark unterstützt wird. Außerdem ist die Region mit dem französischen Staat eng verbunden. Diese Partnerschaft bietet eine Hilfe zum Aufbau Infrastrukturen, ins besondere eines neuen Notfallraums und eines neuen Informationssystems.



Japan, März 2011 :
Bewertungskarte der Schäden:
200 km Küsten in 5 Stunden und 58
Minuten kartographiert



Ein 24/7/365 verfügbares Team

Dieses Zertifikat kommt uns gelegen. Dank dieser Ausschreibung GIO ("GMES Initial Operations") wird die EU Kommission, welche die Mitwirkenden in dem europäischen Notfallkartenproduktionsdienst für die drei kommenden Jahren bestimmt, den Sertit vielleicht auswählen. So sind wir gefordert, weil wir uns als Ziel gesetzt haben, eine der Hauptstützen dieses Dienstes zu werden. Diese vorläufigen Investitionen (Zertifikat, Notfallraum, Informationssystem) beweisen, dass der SERTIT alles gibt, um eine Hauptrolle in dem zukünftigen europäischen Notfallzentrum anzustreben, wie Frau Kristalina Georgieva, der EU-Kommissarin für humanitäre Hilfe und Krisenschutz, es sich wünscht.

Paul de Fraipont Leiter vom SERTIT: *„Dieser Erfolg beweist gleichzeitig die hervorragende Qualität unserer Kompetenzen, wie auch unseren Einsatz im Dienste unseren Benutzern. Die Produktion von Notkarten in weniger als 6 Stunden ist eine echte, jedoch für die Zertifizierung nicht notwendige Herausforderung für unser Team, der diese Aufgabe aber meistert. Hiermit will ich dem Team meinen Dank aussprechen. Es war für mich, eine große Freude, dass das Team sich für die Qualität so engagiert. Unser Ziel ist es dank der Transparenz unserer Betriebsvorgänge, das Vertrauen unserer Kunden zu sichern, indem wir uns nach diesen international anerkannten Normen, richten.“*



Ein engagiertes und erfahrenes Team

Jean-Marc Jeltsch, Vizepräsident der Straßburger Universität Beauftragt der Unternehmenspartnerschaften: *„Diese Initiative der SERTIT zeigt, dass die ganze Straßburger Universität ihre Lehre und Forschung zur Verfügung der Gesellschaft stellen will. Wir sind sehr stolz, dass der SERTIT zur Universität gehört. Die Existenz eines gemeinnützigen Dienstes ist großartig für uns; der SERTIT verwirklicht unseren Ehrgeiz, indem er beweist, dass es möglich ist, gleichzeitig ein Spitzenforschungszentrum und einer der besten Dienstleistungsanbieter, der an industriellen Normen angepasst ist, zu sein.“*

Der SERTIT ist ein Institut der Straßburger Universität. Bei schweren Katastrophen, herstellt er Karten anhand Satellitenbilder, die für Katastrophenhelfer sofort nutzbar sind. Seine Benutzer sind in erster Linie die Zivilschutzämter. Allgemein machen wir das Weltall zum Diener der Erde. Er bietet dazu Dienstleistungen an, die 24/7/365 zur Verfügung für Notfälle eingesetzt werden oder auch dauerhaft als Lösungen für die Probleme der nachhaltigen Entwicklung: zB. Verwaltung der Bodenschätze, epidemiologische Studien, usw. genutzt werden können.

Die Karten, die von der Rapid Mapping Abteilung hergestellt worden sind, sind auf der folgenden Adresse abrufbar:

http://sertit.u-strasbg.fr/SITE_RMS/RMS/RMS_accueil_2011_V4.html